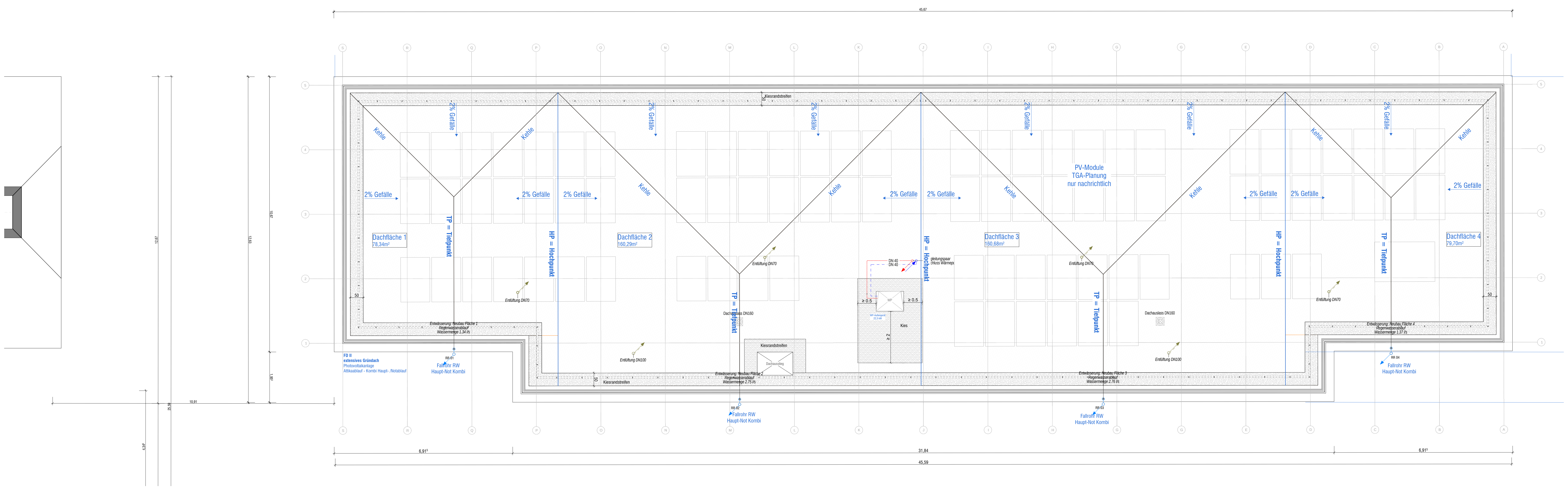

45,67
S
R
Q
P
O
N
M
L
K
J
I
H
G
G
E
D
C
B
A
5
4
3
2
1
Kiesrandstreifen
50
2% Gefälle
2% Gefälle
2% Gefälle
2% Gefälle
2% Gefälle
2% Gefälle
Kehle
Kehle
Kehle
Kehle
Kehle
Kehle
Kehle
Kehle
2% Gefälle
2% Gefälle
2% Gefälle
2% Gefälle
2% Gefälle
2% Gefälle
2% Gefälle
2% Gefälle
2% Gefälle
PV-Module
TGA-Planung
nur nachrichtlich
TP = Tiefpunkt
HP = Hochpunkt
TP = Tiefpunkt
HP = Hochpunkt
TP = Tiefpunkt
HP = Hochpunkt
TP = Tiefpunkt
Dachfläche 1
78,34m²
Dachfläche 2
160,29m²
Dachfläche 3
160,68m²
Dachfläche 4
79,70m²
Entlüftung DN70
Entlüftung DN70
Entlüftung DN70
Entlüftung DN70
Entlüftung DN100
Entlüftung DN100
Dachauslass DN160
Dachauslass DN160
DN 40
DN 40
gleitungspaar
chluss Wärmepu
≥ 0.5
≥ 0.5
WP
WP-Außengerät
22,3 kW
Kies
≥ 2
Kiesrandstreifen
Dachausstieg
Kiesrandstreifen
50
50
50
Entwässerung: Neubau Fläche 1
Regenwasserablauf
Wassermenge 1.34 l/s
Entwässerung: Neubau Fläche 2
Regenwasserablauf
Wassermenge 2.75 l/s
Entwässerung: Neubau Fläche 3
Regenwasserablauf
Wassermenge 2.76 l/s
Entwässerung: Neubau Fläche 4
Regenwasserablauf
Wassermenge 1.37 l/s
FD II
extensives Gründach
Photovoltaikanlage
Attikaablauf - Kombi Haupt- /Notablauf
RR 01
Fallrohr RW
Haupt-Not Kombi
RR 02
Fallrohr RW
Haupt-Not Kombi
RR 03
Fallrohr RW
Haupt-Not Kombi
RR 04
Fallrohr RW
Haupt-Not Kombi
12,67
25,59
12,63
10,67
1,95⁵
10,91
4,34⁵
10,67
12,63
1,95⁵
6,91⁵
31,84
6,91⁵
45,59

LEGENDE

HINWEISE

ALLE MAßE SIND ROHBAUMAßE UND AM BAU ZU PRÜFEN !

EINTRAGUNGEN IN DEN GRUNDRISS-, SCHNITT, ANSICHT- UND DETAILZEICHNUNGEN SIND ZU BEACHTEN !

DIE WERKPLÄNE SIND NUR GÜLTIG IN VERBINDUNG MIT
- DEN AUSFÜHRUNGSPLÄNEN STATIK
- DEN AUSFÜHRUNGSPLÄNEN TECHNISCHE AUSRÜSTUNG (TA)
- DEM BAUGRUNDGUTACHTEN
- DEM GÜLTIGEN BRANDSCHUTZKONZEPT (BSK)
- DEN GÜLTIGEN SCHALL- UND WÄRMESCHUTZNACHWEISEN

MAßABWEICHUNGEN, UNSTIMMIGKEITEN UND ABWEICHUNGEN UNTEREINANDER UND ZU DEN WERKPLÄNEN SIND DER BAULEITUNG ANZUZEIGEN UND MIT DIESER ABZUSTIMMEN!

DER AN HAT DIE PLÄNE, SOWEIT ES ZUR ORDNUNGSGEMÄßEN VERTRAGSERFÜLLUNG GEHÖRT, AUF ETWAIGE UNSTIMMIGKEITEN ZU ÜBERPRÜFEN UND AUF VERMUTETE ODER ENTDECKTE MÄNGEL HINZUWEISEN (VOB/B).

ALLE ARBEITEN SIND ENTSPRECHEND DEN GELTENDEN NORMEN, RICHTLINIEN UND REGELN DER TECHNIK AUSZUFÜHREN.

ROHBAU

GRÜNDUNG:
FÜR DIE GRÜNDUNG SIND DAS VORLIEGENDE BODENGUTACHTEN UND DIE ANGABEN DER STATIK ZU BEACHTEN!

BAUWERKSABDICHTUNG:
DIE BAUWERKSABDICHTUNG ALLER ERDBERÜHRTEN BAUTEILE IST ENTSPRECHEND DER GELTENDEN NORMEN, RICHTLINIEN UND REGELN DER TECHNIK AUSZUFÜHREN. DIE FESTLEGUNGEN AUS DEM BODENGUTACHTEN SIND ZWINGEND ZU BEACHTEN! FALLS NICHT ANDERS DARGESTELLT, SIND ALLE BAUTEILE, FUGEN UND DURCHFÜHRUNGEN (MIT DICHTUNGSEINSÄTZEN) DICHT GEGEN DRÜCKENDES WASSER AUSZUFÜHREN.

STAHLBETONARBEITEN:
FÜR FESTIGKEITS-, EXPOSITIONS-, FEUCHTIGKEITSKLASSE, BEWEHRUNGS- UND BAUSTAHL UND ALLE ÜBRIGEN BAUSTOFFPARAMETER SOWIE FÜR RISSBREITEN UND BETONÜBERDECKUNGEN GELTEN DIE ANGABEN DER STATIK.

MAURERARBEITEN:
FÜR DRUCKFESTIGKEIT, ROHDICHTE, MÖRTELGRUPPE UND ALLE ÜBRIGEN BAUSTOFFPARAMETER GELTEN DIE ANGABEN DER STATIK.
VERBLENDMAUERWERK: VERANKERUNG, ABFANGUNG, FUGEN, MÖRTELGRUPPE GEMÄSS GELTENDER NORMUNG. ANKER NUR MIT ALLGEMEINER BAUAUFSICHTLICHEN ZULASSUNG AUS NICHTROSTENDEM STAHL, DMIN = 4 MM, MIT KLEMMSCHEIBE. WÄRMEDÄMMUNG DICHT GESTOSSEN, ANWENDUNGSTYP WÄRMEDÄMMUNG GEM. GÜLTIGER NORM. OFFENE STOSSFUGEN ZUR ENTWÄSSERUNG IN STEINSCHICHT DER Z-FOLIEN ALLE 50 CM MIT LÜFTUNGSSIEBEN FARBLICH PASSEND ZUR VERFUGUNG.

DURCHBRÜCHE / SCHLITZE:
AUSFÜHRUNG NACH STATISCHEN VORGABEN. VERSCHLIESSEN UNTER BEACHTUNG DER GELTENDEN NORMEN, RICHTLINIEN UND REGELN DER TECHNIK SOWIE BEACHTUNG DER BRANDSCHUTZ- UND BAUPHYSIKANFORDERUNGEN.

BRANDSCHUTZANFORDERUNGEN

DIE GELTENDEN NORMEN, RICHTLINIEN UND REGELN DER TECHNIK ZUM BRANDSCHUTZ SIND EINZUHALTEN. DIE FESTLEGUNGEN AUS DEM BRANDSCHUTZKONZEPT SIND ZU BEACHTEN. ES IST GRUNDLAGE DER PLANUNG, SOWIE DER ÖRTLICHEN UMSETZUNG ALLER GEWERKE. INSBESONDERE WIRD AUCH AUF DIE EINHALTUNG BEI DEN INSTALLATIONSGEWERKEN HINGEWIESEN!

BRANDSCHUTZ

Wände mit: 🟧	bauordnungsrechtlicher Bezeichnung **feuerhemmend** **fh:** / F30 / F30-A / F30-B / F30-AB/ R30 / REI30 / EI30 / E30(i→o) / EI30-ef(i←o) / EI30(a↔b)
Wände mit: 🟩	bauordnungsrechtlicher Bezeichnung **hochfeuerhemmend** **hfh:** / F60 / F60-A / F60-AB / R60 / REI60 / EI60 / E60(i→o) / EI60-ef(i←o) / EI60(a↔b)
Wände mit: 🟦	bauordnungsrechtlicher Bezeichnung **hochfeuerhemmend mit mechanischer Beanspruchung** **hfh-m:** F60 mit mechanischer Beanspruchung ("Brandwand") / R60-M / REI60-M / EI60-M
Wände mit: 🟪	bauordnungsrechtlicher Bezeichnung **feuerbeständig** **fb:** F90 / F90-AB / R90 / REI90 / EI90 / E90(i→o) / EI-ef90(i←o) / EI90(a↔b)
Wände mit: 🟦	bauordnungsrechtlicher Bezeichnung **feuerbeständig mit mechanischer Beanspruchung** **fb-m:** Brandwand / F90-m / REI90-M / EI90-M

NUR NACHRICHTLICHE ÜBERNAHME AUS DEM BRANDSCHUTZKONZEPT, ES GILT VORRANGIG DAS GÜLTIGE BRANDSCHUTZKONZEPT! FARBLICH DARGESTELLT SIND NUR BAUTEILE MIT RAUMABSCHLIESSENDER BZW. RAUMABGRENZENDER FUNKTION. ALLE BAUTEILE UND BAUSTOFFE, BEKLEIDUNGEN UND DÄMMUNGEN SIND GEMÄSS DEM BRANDSCHUTZKONZEPT UND DEN GELTENDEN NORMEN, RICHTLINIEN UND REGELN DER TECHNIK ZUM BRANDSCHUTZ AUSZUFÜHREN.

F60-B UND F90-B SIND -FALLS VERWENDET- GESONDERT BESCHRIFTET, JEDOCH NICHT FARBLICH DARGESTELLT.

BAUSTOFFKLASSEN NACH DIN 4102-1 SOWIE DIE BAUTEILE NACH DIN EN 13501-2 SIND DEM PLAN / LV ZU ENTNEHMEN.

BARRIEREFREIHEIT

ALLE AUSGÄNGE SIND BARRIEREFREI AUSZUFÜHREN.

ABKÜRZUNGEN / PLANDARSTELLUNG

OK - OBERKANTE
UK - UNTERKANTE
VK - VORDERKANTE
HK - HINTERKANTE
OKFF - OK FERTIGFUßBODEN
OKRF - OK ROHFUßBODEN
UKFD - UNTERKANTE FERTIGDECKE
UKRD - UNTERKANTE ROHDECKE
BRH - ROH-BRÜSTUNGSHÖHE AB OKRF
BH - FERTIG-BRÜSTUNGSHÖHE AB OKFF
RST - ROHSTURZ
UZ - UNTERZUG

A - FLÄCHE
U - UMFANG
LH - LICHTE HÖHE
DD - DECKENDURCHBRUCH
WD - WANDDURCHBRUCH
BD - BODENDURCHBRUCH
WS - WANDSCHLITZ
BK - BODENKANAL
BS - BODENSCHLITZ
BM - BRANDMELDER
FL - FEUERLÖSCHER
BSK - BRANDSCHUTZKLAPPE

RWA - RAUCH- & WÄRMEABZUG
WSL - WANDSCHUTZLEISTE
REV-Ö - REVISIONSÖFFNUNG
RL - RAUMENTLÜFTUNG
HK - HEIZKÖRPER
RR - REGENROHR
RW - REGENWASSER
SW - SCHMUTZWASSER
H... - HEIZUNG
S... - SANITÄR
L... - LÜFTUNG
E... - ELEKTRO

TÜREN

Kürzel	baurechtliche Anforderung	DIN 4102/DIN 18095	DIN EN 13501
d	dichtschließend	-	-
ds	dicht u. selbstschließend	-	S_aC5
vds	vollwandig dicht u. selbstschließend	-	-
rs	rauchdicht u. selbstschließend	RS	S_{200}C5
fh	feuerhemmend, dicht u. selbstschließend	T30	$EI_2$30-S_aC5
fh-rs	feuerhemmend, rauchdicht u. selbstschließend	T30-RS	$EI_2$30-S_{200}C5
hfh	hochfeuerhemmend, dicht u. selbstschließend	T60	$EI_2$60-S_aC5
hfh-rs	hochfeuerhemmend, rauchdicht u. selbstschließend	T60-RS	$EI_2$60-S_{200}C5
fb	feuerbeständige, dicht u. selbstschließend	T90	$EI_2$90-S_aC5
fb-rs	feuerbeständige, rauchdicht u. selbstschließend	T90-RS	$EI_2$90-$S2_{200}$C5

RT - Rahmentür
NA - Notausstieg **[min. 90x120 cm i.L.]**
OTS - Obentürschließer
iBo - im Betrieb offen
LA - Lichtausschnitt
FST - feststehendes Seitenteil

FENSTER

S/SE - Sonnenschutz / Sonnenschutz elektr. (außen)
B/BE - Blendschutz / Blendschutz elektr. (innen)
R/RE - Rolladen/Rolladen elektr.
KS - Kastenfenster mit eingebautem Sonnenschutz
VL - Vertikallamellen als Blendschutz
NA 2.FW → - Notausstieg **[min. 90x120 cm i.L.]**

10.2.20 — Gewerkenummer, Lage (innen/außen), Größentyp
FENSTER-NR.

1.110.31.01 — Bauteil, Geschoss, Raumnummer, Türnummer
TÜR-NR.

1.110.31 — Bauteil, Geschoss, Raumnummer
RAUM-NR.

BAUPHYSIKALISCHE ANFORDERUNGEN

DIE ANFORDERUNGEN DES SCHALL- UND WÄRMESCHUTZES SIND ENTSPRECHEND DEN GELTENDEN NORMEN, RICHTLINIEN UND REGELN DER TECHNIK EINZUHALTEN. DIE FESTLEGUNGEN AUS DEN SCHALL- UND WÄRMESCHUTZNACHWEISEN SIND ZU BEACHTEN. INSBESONDERE WIRD AUCH AUF DIE EINHALTUNG BEI DEN INSTALLATIONSGEWERKEN HINGEWIESEN!

BAUSTOFFE / MATERIALIEN

HOLZ

SIGNATUR	BEZEICHNUNG	FESTIGKEITSKL.	BEMERKUNG
▨	Brettsperrholz	gem. Statik	tragende Bauteile
▨	Brettschichtholz	gem. Statik	tragende Bauteile

TROCKENBAUWÄNDE (Gipskarton)

SIGNATUR	BEMERKUNG
▭	GK-WAND
▭	GK-VORSATZSCHALE
▭	GK-VORSATZSCHALE Feuchtraum (VS-F)

STAHLBETON

SIGNATUR	FESTIGKEITSKL.	EXPOSITIONSKL.	BEMERKUNG
▨	gem. Statik	gem. Statik	Stahlbeton, örtlich
▦	gem. Statik	gem. Statik	Betonfertigteil
▨	gem. Statik	gem. Statik	WU/WF-Beton

DURCHBRÜCHE / SCHLITZE / AUSLÄSSE

BD Bodendurchbruch
BS Bodenschlitz
BK Bodenkanal
DD Deckendurchbruch
WD Wanddurchbruch
WS Wandschlitz
AL Auslass-Leuchte

AUSFÜHRUNG DER INSTALLATIONSGEWERKE GEMÄSS FACHPLANUNG TA.

HÖHEN

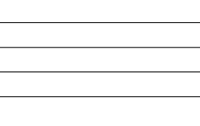
ALLE HÖHENMASSE BEZIEHEN SICH AUF ±0,00=OK FF IM EG BEZUG Ü.NHN DES JEWEILIGEN BAUTEILS

±0,00 OKFF Oberkante Fertigfußboden im Grundriss
-0,00 OKRF Oberkante Rohfußboden im Grundriss
+0,00 OKR Oberkante Roh
-0,00 UKR Unterkante Roh
±0,00 OKF Oberkante Fertig
+0,00 UKF Unterkante Fertig

ALLE TÜRHÖHEN AB OKFF!
FENSTERHÖHEN SIEHE ABKÜRZUNGEN / PLANDARSTELLUNG

PROJEKTÜBERSICHT

AUSRICHTUNG



PROJEKTHÖHEN

Neubau: ±0,00 = 57,85 m ü.NHN
Bestand: ±0,00 = 58,80 m ü.NHN

Änderungen/Ergänzungen	gez.	Datum	Index

PLANUNG ARCHITEKTUR

Planname	Dachaufsicht
Bauvorhaben	Erweiterung Katholische Grundschule Rinkerode
Bauort	Mägdestiege 8 48317 Drensteinfurt-Rinkerode
Bauherr	Stadt Drensteinfurt Landsbergplatz 7 48317 Drensteinfurt

Projekt-Nr.:	Maßstab:	Status:	Plannummer incl. Index:
24001	**1:50**	VORABZUG	**5_4_190-**
Gez.: KP	Erstellung/Freigabe: 14.09.2026		Blattgr.: 1189 x 841mm

Ausgabe ID: vom